FIZ-NEWS Juni 2016

Jubiläum!
Das Eugen-Reintjes-Haus feierte im Mai 5. Geburtstag

Am 06.Mai 2011 bei strahlendem Sonnenschein war es endlich soweit! Nach langer Umbauphase wurden die Türen des Eugen-Reintjes-Hauses in der Osterstraße 46 geöffnet und das Haus offiziell eingeweiht.
Seit fünf Jahren stehen den Familien die Türen vom FiZ nun offen. Für „Familie im Zentrum“ war dies ein wichtiger Anlass, dieses Ereignis gebührend zu feiern. Den Auftakt der Feierlichkeiten bildete eine kleine Feierstunde am Dienstag, 10. Mai mit ca. 80 geladenen Gästen im Ladenlokal des Eugen-Reintjes-Hauses. Herr Griese beschrieb in seiner Begrüßungsrede als Kuratoriumsvorsitzender der Eugen-Reintjes-Stiftung und Oberbürgermeister der Stadt Hameln die Entwicklung und Bedeutung dieses Hauses für unsere Stadt. Am Mittwoch darauf luden zwanzig soziale Einrichtungen gemeinsam mit dem FiZ zu kostenfreiem leckerem Kuchen und frischem Kaffee an der längsten Kaffeetafel der Stadt ein. Bei strahlendem Sonnenschein genossen zahlreiche Besucherinnen und Besucher das gesellige Miteinander mit unterhaltsamen Rahmenprogramm und vielen Gaumenschmäusen. Live-Musik gab es an drei Mai- Samstagen vor dem FiZ. Neben dem Ensemble „Guitar Group Generations“ unter der Leitung von Alexander Dobroliov und „Mokephone“ spielte auch das Duo „Melaphonie“. Weitergehende Infos finden Sie unter
http://www.fiz.hameln.de/aktuelles/aktuelles/368.htm

Termine zum Vormerken:

Aktionen im Rahmen der FerienCard sind ab sofort buchbar!

- Anfang August erscheint das neue Programmheft „FamilienLeben“
- Noch etwas länger hin…vom 23.11.bis 23.12 .die Weihnachtsbäckerei in der Eugen-Reintjes-Hütte auf dem Weihnachtsmarkt

Eugen-Reintjes-Haus, Osterstraße 46, anlässlich der 5-jährigen Jubiläums geschmückt.

familie im zentrum

Stadt Hameln

Das FiZ-im Profil - Fünf Jahre bürgernahe Familienförderung
Ein Interview mit dem Leiter von „Familie im Zentrum“, Bernd Himler

Fragt man Bürgerinnen und Bürger oder Partner des FiZ- „Was verbinden Sie mit „Familie im Zentrum?“, sind die Antworten recht ähnlich. Neben dem tollen Service im Haus und den familienfreundlichen Angeboten wird deutlich, dass das FiZ mittlerweile zu einer festen Institution in der Stadt geworden ist. Herr Himler,- fünf Jahre FiZ! Was sagen Sie zu der Entwicklung der letzten fünf Jahre?

Himler: Fünf Jahre Eugen-Reintjes- Haus – damit verbinde ich die Etablierung von „Familie im Zentrum“ in Hameln und damit den neuen Weg einer innovativen, ganzheitlichen Familienförderung in unserer Stadt. Ich freue mich besonders darüber, dass das Haus seit Eröffnung 2011 sehr gut frequentiert wird und heute mit ca. 95 Besucherinnen und Besuchern täglich von den Menschen in Hameln als ihr Haus für Familien toll angenommen wird. Aber auch die Vernetzung mit den Partnern und die engagierte Arbeit der acht Familienbüros in den Stadtteilen gehören zu dem Gesamtkonzept und haben sich rückblickend sehr bewährt. Eine Anlaufstelle für Familien

mit einem umfassenden Service-Angebot- so war es gewollt und so soll es bleiben. Dennoch muss ich zugeben, dass ich vor fünf Jahren nicht damit gerechnet habe, dass das FiZ mit allen Facetten in dieser recht kurzen Zeit ein derartiges Erfolgsmodell würde. Umso mehr freue ich mich darüber und halte an diesem Weg fest

Was war rückblickend wegweisend für diese tolle Entwicklung?

Himler: Mit Sicherheit der Förderbeschluss der Eugen-Reintjes-Stiftung und der folgende Ratsbeschluss durch die Politik in 2008. Nur durch die großartige Förderung der Eugen-Reintjes-Stiftung und die Unterstützung der Politik konnte „Familie im Zentrum“ auf den Weg gebracht werden. Meinen Dank an die Stiftung kann ich daher auch nicht genug zum Ausdruck bringen. Ein derartig gut ausgestattetes Haus mitten im Zentrum der Stadt in Verbindung mit den Familienbüros und der personellen Begleitung, bietet wunderbare Möglichkeiten der Entwicklung. Das wissen wir alle hier im Team sehr zu schätzen.

Welche Visionen haben Sie für die nächsten fünf Jahre?

Himler: Etwas blauäugig: Wenn ich in fünf Jahren durch die Stadt gehe, wünsche ich mir, dass mir viele Menschen unterschiedlichen Alters begegnen. Neben den älteren Menschen und zahlreichen Jugendlichen tobt eine Horde Kinder fröhlich durch die Stadt. Begleitet werden sie von ihren Eltern, die sich in unserer Stadt wohlfühlen und aus Überzeugung hier leben.
Familie im Zentrum möchte daher mit verschiedenen Maßnahmen die Familienfreundlichkeit in unserer Stadt weiter fördern. Neben einem Label zur Familienfreundlichkeit soll es auch einen Preis für familienfreundliche Bedingungen geben.
Nach wie vor steht für mich dabei ganz oben, Verantwortliche aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft in die Förderung von Familien einzubeziehen, zu beteiligen und diesen Prozess als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu gestalten.

Ich danke Ihnen für das Interview und wünsche Ihnen und dem FiZ für die weitere Tätigkeit im Sinne der Hamelner Familien alles Gute.

Weitergehende ausführliche Informationen finden Interessierte in der Broschüre „Familie im Zentrum 2016“, die seit dem 11. Mai offiziell im FiZ erhältlich ist.

Ferstveranstaltung im Servicebereich des FiZ, 10.05.2016.

Das Eugen-Reintjes-Haus in Zahlen

Blick auf die Kaffeetafel vor dem ERH am 11.05.2016.

In den ersten 12 Monaten nach Eröffnung des Eugen-Reintjes-Hauses (Mai 2011 bis Juni 2012) im Jahr 2011 nutzten im Schnitt 600 Besucherinnen und Besucher pro Monat den Service-Schalter im Ladenbereich. Bis Mai 2015 konnte diese Zahl um ein Drittel gesteigert werden, so dass im Durchschnitt nun 900 ratsuchende Menschen monatlich den Service-Bereich aufsuchen. Ähnlich verhält es sich mit dem Veranstaltungsbereich: Während die Räumlichkeiten 2011/2012 im Schnitt 200 mal für Veranstaltungen, Vorträge oder Seminare genutzt wurden, stehen von Mai 2014 bis Mai 2015 bereits 450 Termine im Raumplaner des Hauses. Eine Steigerung um mehr als 50%! Die sozialen Partner im FiZ nutzen das Eugen-

Reintjes-Haus auf unterschiedliche Art und Weise. Neben festen Sprechstunden, Beratungen und Gruppentreffen finden hier im FiZ zudem Seminare oder Vorträge der Kooperationspartner statt. Auch dies mit steigender Tendenz: kamen 2012 noch 500 Besucherinnen und Besucher der Partner monatlich, sind es nun bereits bereits 650 Menschen, die die Angebote der Partner hier im Haus nutzen. Die stets steigenden Tendenzen in allen Bereichen zeigen deutlich, dass sich das FiZ in Hameln gut etabliert hat und vielen Bürgerinnen und Bürgern ein Begriff ist.

Vernetzung des bürgerschaftliches Engagements in der Flüchtlingshilfe zeigt Erfolg

Im September 2015 war es soweit: der erste große Flüchtlingsstrom des letzten Jahres erreichte Hameln. In unserer Stadt meldeten sich unzählige engagierte und hilfsbereite Bürgerinnen und Bürger, um ihre Hilfe und Unterstützung anzubieten. Aufgrund der großen Resonanz und der überwältigenden Vielfalt an Angeboten, lud Herr Griese die engagierten Menschen zu einem Treffen in den Regenbogen ein. Daraus entstanden die Arbeitsgruppe „Flüchtlingshilfe und Integration“ mit den drei Untergruppen „Sprache, Bildung, Arbeit“ und „Alltägliche Hilfen“. Neben den regelmäßigen Treffen der AG alle acht Wochen, zu denen das FiZ ins Eugen-Reintjes-Haus einlädt, tauscht sich die Untergruppe „Sprache“ zusätzlich noch regelmäßig alle vier Wochen aus. Ziel aller Arbeitsgruppen ist die bessere Vernetzung und Bündelung der Angebote untereinander sowie der Austausch über vorhandene oder fehlende Hilfen. Beteiligt daran sind neben vielen unterschiedlichen Institutionen wie u.a. dem Freiraum, dem ACKH, Sportvereinen auch hauptamtliche Verantwortliche vom Landkreis Hameln-Pyrmont,der Agentur für Arbeit, Impuls oder dem Paritätischen Hameln. Aus diesen Treffen heraus ist eine Übersicht bestehender Hilfsangebote entstanden, die auf Grundlage der Treffen einmal pro Monat aktualisiert wird. Diese Liste ist als Service-Angebot für Hilfesuchende sowie Helferinnen und Helfer jederzeit im Service-Bereich des FiZ erhältlich. Als Fazit nach sieben Monaten Zusammenarbeit steht fest, dass sich dieses Modell bewährt hat und daran festgehalten wird. Der Schwerpunkt der Arbeit hat sich jedoch im Laufe der letzten Wochen zunehmend mehr in die Richtung „Begleitung des Alltags“ und weg von „Ankommen in Hameln“ entwickelt. Der regelmäßige Austausch wird aktuell von ca. 30 haupt- und ehrenamtlich Tätigen wahrgenommen und steht weiteren Interessierten offen. Er führt zu einer besseren Kommunikation der Helfenden untereinander und einer passgenauen Vermittlung der Hilfesuchenden in entsprechende Angebote.

An drei Samstagen Kultur als Dankeschön an die Bürger Hamelns für 5 Jahre FiZ.

„Infozeit Integration“ im FiZ

Aus der Vernetzung der Angebote im Bereich „Flüchtlingshilfe“ wurde der Bedarf an professioneller Beratung bzgl. aller Fragen rund um das Thema „Integration von Geflüchteten in Hameln“ deutlich. Im März diesen Jahres entstand daraus die „Infozeit Integration“. Regelmäßig montags von 14:00 bis 16:00 Uhr - parallel zu den Sprechzeiten der ACKH- bietet der Landkreis Hameln-Pyrmont im Eugen-Reintjes-Haus eine offene Sprechstunde an. Die zuständigen Flüchtlingssozialarbeiter für den Bereich Hameln beraten bzgl. Formaltäten, Anlaufstellen und Familienzusammenführungen etc. .Eingeladen sind Geflüchtete und deren Helferinnen und Helfer. Das Angebot wird gut angenommen und profitiert von der guten Vernetzung des FiZ mit verschiedenen Stellen sowie der zentralen Lage und guten Infrastruktur.

FIZ-NEWS Juni 2016

Der Hort Domeierstraße - kompetente Betreuung im Zentrum der Stadt

Im kommenden Schuljahr sind noch Plätze frei!

Als alteingessene Hamelner Institution bietet der Hort Domeierstraße eine zuverlässige, ganzjährige Nachmittagsbetreuung für Schulkinder im Alter von 6-14 Jahren an. Das kompetente pädagogische Fachpersonal begleitet in liebevoller, familiärer Atmosphäre das gemeinsame Mittagessen und zudem die Erledigung der Hausaufgaben. An jedem Tag bleibt darüber hinaus noch Zeit zum Toben und Spielen oder für altersentsprechende Projekte. „WOHLFÜHLEN“ wir hier ganz groß geschrieben! Schließlich steht außer Frage: Geht es den Kindern gut, können auch die Eltern entspannt arbeiten gehen.

Der Hort ist montags bis freitags verlässlich von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet und bietet auch in den Ferien eine abwechslungsreiche Betreuung der Kinder an. Für das kommende Schuljahr sind noch Plätze frei!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie gerne unter der Telefonnummer 05151/ 202-1455 Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns auf Ihre Kinder und natürlich auch auf Sie.

Sommersemester der Kinder-Uni an vielen verschiedenen Orten zu Besuch

In den vergangenen Monaten haben die Studierenden auf Probe wieder Einblick in unterschiedliche Bereiche des Berufslebens erhalten. Eingeladen hatte in diesem Frühjahr neben vier weiteren engagierten Partnern auch Herr Deleroi als Geschäftsführer der Reintjes-GmbH. Ein großes Dankeschön an alle Kooperationspartner der Hamelner Kinder-Uni für Ihr Engagement und die tolle Zusammenarbeit!
http://www.fiz.hameln.de/aktuelles/aktuelles/357.htm

Buchungsstart für die Feriencard-Aktionen ist der 04.Juni

Am Samstag, den 4.Juni ab Punkt 10:00 Uhr ist es wieder soweit- die Aktionen der Feriencard dürfen gebucht werden! Vorher heißt es- greift zum Feriencard-Heft, nehmt Euch einen Stift und bastelt Euch ein eigenes buntes, spaßiges Ferienprogramm- je nach Lust und Laune. Langeweile hat dann keine Chance mehr!
Mehr Informationen unter
http://www.fiz.hameln.de/aktuelles/aktuelles/370.htm oder www.feriencard.hameln.de

Inhalte: Alle Inhalte sind sorgfältig recherchiert und werden regelmäßig geprüft und aktualisiert. Dennoch können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der angebotenen Informationen übernehmen und schließen jegliche Haftung aus.
Urheberrecht: Texte, Layout, Bilder, Grafiken und Funktionalitäten sind gesetzlich geschützt. Dies betrifft insbesondere Markenrechte und alle anderen Formen geistiger Eigentumsrechte. Eine Verwendung, Vervielfältigung, Veränderung oder Weitergabe einzelner Inhalte und/oder kompletter Seiten auch in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Genehmigung der jeweilige Rechteinhaber nicht zulässig. Zuwiderhandlungen können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden.
Dieser Newsletter wird herausgegeben von Stadt Hameln, Referat „Familie und soziale Entwicklung“,Familie im Zentrum (FiZ),
Eugen-Reintjes-Haus,Osterstraße 46, 31785 Hameln,Tel.: 05151/202-3456, familie@hameln.de.
V.i.S.d.P. : Julia Kraaz, Öffentlichkeitsarbeit FIZ

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an kraaz@hameln.de .